

Landau

Fanni Alexander

Ehemann:

Levi Alexander

Kinder:

Siegfried (gestorben im 1. Weltkrieg)

Tochter, wohnt später in der Pfalz

Tochter, wohnte später in Wrexen

Hugo

1933

Fünf Personen jüdischen Glaubens wohnten noch in Landau: Levi und Fanni Alexander, Julius und Rosalie Frohsinn sowie Simon Kaufmann.¹

Levis und Fannis Sohn Hugo verließ Anfang der 30er Jahre zusammen mit Ehefrau Viola und den Kindern Hellmuth und Hertha Blanca Landau und emigrierte in die Niederlande.

Fanni und Viola Alexander wirkten in einem Frauenverein mit, der sich um die Wöchnerinnen kümmerte.

Levi und Fanni Alexander galten in Landau als streng religiöse Juden, die den Sabbat stets einhielten.²

¹ Karl Murk, a.a.O., S. 31

² Gerhard Menkel: Nationalsozialismus in Landau, in: Arbeitsgemeinschaft „Chronik“ unter der Leitung von Gerhard Menkel: Landau. Der Geschichte zweiter Teil. Nachträge und Ergänzungen zur Stadtchronik, 1994, S. 59